**Risikoanalyse: …**

**Risikobeschreibung**

*Bitte die Antworten auf folgende Fragen in die untenstehende Tabelle eintragen:*

* Welches sind die bedeutendsten **Risiken**, die das Projekt oder Programm behindern könnten?
* Welches sind die **Ursachen** dieser Risiken?
* Welches können die **Folgen** der Risiken für das Projekt oder das Programm sein?
* Was könnte man unternehmen, um die Risiken zu **vermeiden** oder **zu verhindern**?
* Was muss getan werden, falls das Risiko trotzdem eintritt (**Notfallplan**)?

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Risiken** | **Ursachen** | **Folgen** | **Vorbeugende Massnahmen** | **Notfallplan** |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |

**Risikoeinstufung**

*Bitte für jedes Risiko die folgenden Fragen beantworten und die Risiken mit ihrer Nummer in der Matrix verorten:*

1. Wie gross ist die Eintrittswahrscheinlichkeit jedes Risikos?
2. Und wie gravierend könnten die Auswirkungen jedes Risikos sein?



Gering

Wahr-scheinlich

Beinahe sicher

Klein

Eintrittswahrscheinlichkeit

Auswirkungen

Gross

Mittel

Möglich

**Bedeutung der Risikoeinstufung**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Grossrisiken** | | **Erhebliche Risiken** | **Mittlere Risiken** | **Geringe Risiken** | |
|  |  |  |  |  |  |
| **Priorität A** | | **Priorität B** | **Priorität C** | **Priorität D** | |
| Diese Risiken gefährden das Projekt oder das Programm als Ganzes akut und sind mit der höchsten Priorität zu behandeln. Es sind Sofort­massnahmen zur Vermeidung oder starken Reduktion dieser Risiken zu treffen und es ist unverzüglich ein Notfallplan zu erarbeiten. Es darf kein Aufwand gescheut werden, diese Risiken zu vermeiden oder zu reduzieren. | | Diese Risiken stellen eine erhebliche Gefahr für das Projekt oder das Programm dar. Es sind auf jeden Fall Massnahmen zur Vermeidung oder Reduktion dieser Risiken zu treffen und zusätzlich muss ein Notfallplan erarbeitet werden. Die Vermeidung oder Reduktion dieser Risiken rechtfertigt auch einen grösseren Aufwand. | Diese Risiken stellen zwar keine grössere Bedrohung für das Projekt oder das Programm dar, aber es soll trotzdem durch geeignete Massnahmen versucht werden, diese Risiken auf ein geringes Risikopotential zu reduzieren. Aufwand und Nutzen für eine Risikovermeidung sind gut abzuwägen. | Bei diesen Risiken besteht kein unmittelbarer Handlungsbedarf. Trotzdem soll geprüft werden, inwiefern diese Risiken mit einfachen und wenig aufwändigen Massnahmen reduziert werden könnten. | |